

Liebe Kinder der 3. Klasse!

Du erinnerst dich (hoffentlich) noch, dass ich dir erzählt habe: „Die Fastenzeit dauert 40 Tage lang vom Aschermittwoch bis zum Karsamstag.“ Jetzt befinden wir uns in der Osterzeit – und die dauert noch länger, nämlich 50 Tage. Das ist genau die Zeit vom Ostersonntag bis zum Pfingstsonntag. Wenn du einen Kalender zur Hand hast, kannst du die Tage nachzählen.

Vielleicht ist es dir in den vergangenen Wochen ähnlich ergangen: Am Ostersonntag war noch wenig von einem neuen Leben spürbar. Wir sind zu Hause geblieben und konnten Oma und Opa nicht besuchen. Nicht einmal zur Auferstehungsfeier in die Kirche konnten wir gehen. Da ist es tröstlich, in der Bibel zu lesen, dass auch die Jüngerinnen und Jünger von Jesus auch einige Zeit gebraucht haben, bis sie glauben konnten: Jesus lebt. Er ist wirklich auferstanden.

Manchmal helfen uns kleine Erfahrungen aus dem Alltag, Osterspuren zu entdecken.

Andreas erzählt:

„Ich habe mich ganz einsam gefühlt, seit ich meine Freunde nicht mehr treffen durfte. Aber gestern hat mein bester Freund angerufen. Wir haben lange geplaudert. Jetzt fühle ich mich nicht mehr so allein.“

Johanna erzählt:

„Ich habe mir solche Sorgen um meine Oma gemacht, als sie vor ein paar Wochen krank wurde. Zum Glück war es dann doch nur eine harmlose Erkältung. Jetzt ist sie wieder gesund und arbeitet sogar schon wieder in ihrem Garten.“

In deinem Religionsbuch auf Seite 86 findest du weitere Beispiele für Osterspuren. Du findest dein Religionsbuch derzeit noch online:

[https://www.schulamt.at/wp-content/uploads/2020/03/VS\\_03\\_fragen\\_und\\_verstehen.pdf](https://www.schulamt.at/wp-content/uploads/2020/03/VS_03_fragen_und_verstehen.pdf)

Lies die Beispiele im Buch.

Schreibe die Überschrift in dein Religionsheft:

### **Osterspuren entdecken**

Zeichne oder schreibe, wo du Osterspuren entdecken kannst oder wo du gerne welche finden würdest, aber sie noch nicht sehen kannst!

Ich bin schon gespannt, welche Osterspuren wir gemeinsam entdecken können.

Deine Religionslehrerin